

**Ergebnisprotokoll über die
Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses am 26.02.2018**

Ort: im Sitzungssaal des Landratsamts in Waiblingen, Alter Postplatz 10 in 71332 Waiblingen

Öffentlich

Anwesend:

Der Vorsitzende:

Landrat Dr. Sigel

Die Ausschussmitglieder:

Kreisräte/innen:

Jäger, Beutel, Heissenberger, Hundt, Theile, Metzger (CDU)
Riedel, Wörner, Schäf, Berger (SPD)
Dannenmann, Heid, Ulrich, Ostfalk (Freie Wähler)
Dr. Fleischer, Sturm, Härtner (bis 16:10 Uhr) (GRÜNE)
Hofer, Wilhelm, Treiber (FDP-FW)
Heide (AfD/
Unabhängige)

Bezler

(DIE
LINKE/ÖDP)

Entschuldigt:

Häußermann

Ferner:

Erster Landesbeamter Kretzschmar

(Top 4)

Kreiskämmerer Geißler

Regierungsdirektor Dr. Zaar

Herr Hein, Leiter Straßenbauamt

(Top 1 und 2)

Herr Dr. John, Stabstellenleiter Wirtschaftsförderung

(Top 3)

Herr Enssle, Leiter Landwirtschaftsamt

(Top 4.2)

Frau Maier, Leiterin Haupt- und Personalamt

(Top 4.3)

Weitere Mitarbeiter/innen

Presse

Der Schriftführer:

Hauptsekretärin Zaiss

Beginn der öffentlichen Sitzung 14:34 Uhr

Ende der öffentlichen Sitzung 18:05 Uhr



Ergebnisprotokoll Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses am 26.02.2018

Seite 2

Öffentlich

§ 1

K1886 Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Walkersbach und L1155, Vergabe
Drucksache 2018/010

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss beschließt einstimmig:

Die Verwaltung wird ermächtigt, auf Grundlage des Ergebnisses der öffentlichen Ausschreibung, den Auftrag für die Fahrbahndeckenerneuerung auf der K 1886 zwischen Walkersbach und dem Anschluss an die L 1155 an die Firma Lukas Gläser GmbH & Co. KG aus Großaspach zu vergeben.

§ 2

K1862/K1865 Fahrbahndeckenerneuerungen Baach – Schnait – Manolzweiler, Vergabe
2018/011

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss beschließt einstimmig:

Die Verwaltung wird ermächtigt, auf Grundlage des Ergebnisses der öffentlichen Ausschreibung den Auftrag für die Fahrbahndeckenerneuerungen auf der K 1862 zwischen Weinstadt-Schnait und Baach sowie auf der K 1865 zwischen Weinstadt-Schnait und Manolzweiler an die Firma STRABAG GmbH aus Dettingen unter Teck zu vergeben.

§ 3

Sachstandsbericht Breitbandausbau
Drucksache 2018/070

Auf Antrag von Kreisrat Härtner beschließt der Umwelt- und Verkehrsausschuss einstimmig bei 1 Enthaltung den modifizierten Beschlussvorschlag:

1. Der Sachstandsbericht Breitbandausbau wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt den Ausbau der ersten zwei Teilstücke des Backbone Netzes auszuschreiben und an den günstigsten wirtschaftlichsten Anbieter zu vergeben.



§ 4

Beantwortung von Anträgen der Fraktionen und Zählgemeinschaften

§ 4.1

Antrag der SPD-Fraktion für einen glyphosatfreien Landkreis Drucksache 2018/018

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss beschließt mehrheitlich bei 16 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen:

1. Der Umwelt- und Verkehrsausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.
2. Dem Aktionsplan und dem Maßnahmenpaket unter Ziffer III der Vorlage wird zugestimmt.

§ 4.2

Antrag von DIE LINKE/ÖDP zur Förderung der regionalen-biologischen Landwirtschaft Drucksache 2018/019

Auf Antrag von Kreisrat Beutel verkündet Landrat Dr. Sigel, dass der Antrag von DIE LINKE/ÖDP zurückgestellt, der Prüfauftrag der CDU mitgenommen wird und ein Bericht darüber folgt.

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

§ 4.3

Konzeption zum Vorgehen gegen die Belästigung durch unnötigen Verkehrslärm Drucksache 2018/071

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss beschließt einstimmig:

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss stimmt der Konzeption und dem dargestellten Maßnahmenplan zu.



§ 5

Verschiedenes

Landrat Dr. Sigel berichtet kurz, dass der Abfallunterricht an den Schulen gut laufe und auch ein Thema sei, welches Land gefördert werden solle, allerdings habe man vom Ministerium Kultus, Jugend und Sport eine Absage bekommen.

Landrat Dr. Sigel verkündet, dass die Kreisputzete am 10. März 2018 stattfindet.

Kreisrätin Wilhelm bittet um Rückmeldung, ob für den Ausbau des Radweges in Kirchberg genügend Geld vorhanden sei.

Landrat Dr. Sigel erklärt, dass das Geld für den Radweg vorhanden sei, man habe eher genehmigungstechnische Probleme. Man müsse hierbei den Naturschutz und den Landschaftsschutz beachten und gewässerrechtlich alles abklären. Man sei jetzt allerdings mitten in der Planung es komme jetzt das Planfeststellungsverfahren.

Zur Beurkundung!

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Dr. Richard Sigel

Sara Zaiss